

Bereich: Grünflächenamt
Az: 67
Datum: 03.06.2004

2004/164
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	30.06.2004	
Haupt- und Finanzausschuss	06.07.2004	

Betreff

Fluss Stadt Land
hier: Mündlicher Sachstandsbericht

☐ Finanzielle Auswirkungen ☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt	Haushaltsstelle(n): Gesamtkosten der Maßnahme: ggf. Höhe des Zuschusses % =
--	---

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt von dem aktuellen Planungsstand zu den Projekten

1. Marina Pöppinghausen
2. Sprung über die Emscher/Wohnen an der Emscher

Kenntnis. Die Projekte sind wesentliche Entwicklungsschwerpunkte der städtebaulichen und landschaftsplanerischen Entwicklung. Die Verwaltung wird beauftragt, die Projekte zur Planungsreife zu bringen. Über den Planungsfortschritt ist im Betriebsausschuss 3 bzw. HFA kontinuierlich zu berichten.

Kruse
Bürgermeister

Dobrindt
Techn. Beigeordneter

Sachverhalt

1. Marina Pöppinghausen

Für den Bereich Marina Pöppinghausen hat der Betriebsausschuss 3 den Aufstellungsbeschluss für das Bauleitplanverfahren Nr. 150 am 11.12.2001 beschlossen. Die seinerzeitige Zielsetzung „Wohnen am Wasser“ musste zwischenzeitlich fallengelassen werden, da landesplanerische Zustimmung durch die Bezirksregierung Münster nicht in Aussicht gestellt werden konnte.

In Abgleich mit dem in Aufstellung befindlichen Gebietsentwicklungsplan wurden die städtebaulichen Ziele neu festgelegt. Planerisch zulässig für den Bereich Pöppinghausen ist demnächst ein Freizeitschwerpunkt mit Ausrichtung eines wassergebundenen und landschaftserträglichen Angebotes.

Mit der Deutschen Steinkohle und der Montan-Grundstücksgesellschaft als Eigentümerin wurden zwischenzeitlich Gespräche im Sinne der dargestellten Entwicklungsmöglichkeiten geführt. In diese Gespräche einbezogen wurden der Kommunalverband Ruhrgebiet und der im Bereich Pöppinghausen ansässige Automotorsportclub (AMC). Im Ergebnis der Gespräche sollen die westlichen Flächen zum Teil der Erweiterung der Aktivitäten des AMC zugeordnet werden. Für den östlichen Bereich wird eine freizeitorientierte Campingplatznutzung und die Errichtung eines Jugendgästehauses angestrebt werden. Als verbindendes Element ist eine Hafenpromenade mit Aufenthaltsqualität angedacht.

Hinsichtlich einer Förderung der dargestellten Entwicklungsziele werden z. Z. Gespräche mit der Bezirksregierung Münster (wg. Ökologieprogramm Emscher-Lippe) und mit dem Wirtschaftsministerium geführt.

2. Sprung über die Emscher

Zur Zeit finden im nördlichen Stadtgebiet zwischen Habinghorst und Henrichenburg umfangreiche Planungsüberlegungen zur Umgestaltung der Emscher und zum Ausbau des Rhein-Herne-Kanals statt. Am 5. Mai 2004 wurde letztlich im Betriebsausschuss 3 über den Planungsstand zum Bebauungsplan 166 „Wohnen an der neuen Emscher“ berichtet. Die Verwaltung hat ergänzend zu diesen Überlegungen den Gesamtbereich überarbeitet und einen Masterplan für die Entwicklungsbereiche zwischen Rhein-Herne-Kanal und Emscher entwickelt. Mit dem „Sprung über die Emscher“ sollen verschiedene Bausteine entwickelt werden, die zeitlich und inhaltlich aufeinander abgestimmt sind und kontinuierlich im Rahmen der anstehenden Umbaumaßnahmen zur Emscher bzw. Ausbaumaßnahmen des Rhein-Herne-Kanals fortgeschrieben und umgesetzt werden können. Zum jetzigen Zeitpunkt gilt es, die strategischen Überlegungen in die anstehenden Planfeststellungsverfahren zum Emscherumbau und zum Ausbau des Rhein-Herne-Kanals einzubauen. In Vorgesprächen mit den ausführenden Wasserstraßenneubauamt Datteln (WNA) für den Rhein-Herne-Kanal und der Emschergenossenschaft (EG) für den Emscherumbau hat die Verwaltung deutlich gemacht, dass die Zusammenführung der unterschiedlichen Planungsebenen mit den Stadtentwicklungszielen der Stadt Castrop-Rauxel in Einklang gebracht werden müssen. Beide Planungsträger haben signalisiert, diese Überlegungen innerhalb der anstehenden Planfeststellungsverfahren zu berücksichtigen.

In der Sitzung werden die aktuellen Planungsstände zu den beschriebenen Projekten ausführlich in Wort und Bild dargestellt.